



Gesellschaft Berliner Schloss e.V.

Köpenicker Str. 36 – 12683 Berlin

Telefon/Fax: 030 – 897 00 64

Internet: www.berliner-stadtschloss.de

E-mail: info@berliner-stadtschloss.de

Berliner Schloss e.V. Köpenicker Str. 36, 12683 Berlin

Berlin, den 22. Dezember 2006

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,
sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Im vergangenen Jahr hatten wir Ihnen bereits unsere Broschüre über "Zerstörung und Rekonstruktion historischer Bauwerke" übersandt. Dieses Jahr erlauben wir uns Ihr Interesse auf die verlorenen Innenräume des Berliner Schlosses zu richten.

Die Diskussion über das Humboldt Forum und damit über die partielle Wiederherstellung des Berliner Schlosses ist weitergegangen.

Vom 8. bis 10. September 2006 fand erstmals ein Symposium der Internationalen Bauakademie Berlin im Auftrag der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH (DSK) statt. Das Ergebnis zeigt, dass sich die vom Deutschen Bundestag mitgetragene Nutzungskonzeption des Humboldt Forums mit der originalgetreuen Wiederherstellung von Innenräumen des Berliner Schlosses verträgt.

Vom 29. April bis 1. Mai 2007 wird die Gesellschaft Berliner Schloss in einem eigenen Symposium diesen Ansatz durch Fachvorträge einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Eine Einladung wird Ihnen rechtzeitig zugehen. Bereits jetzt zeigt sich, dass ein grundsätzlicher Positionswandel insbesondere der jüngeren Kunsthistoriker zugunsten der Wiederherstellung historischer Bauwerke - nicht nur im Äußeren, sondern auch im Inneren - festzustellen ist. Ausschlaggebend hierfür sind die Erfahrungen der 50er und 60 Jahre mit einem architektonisch unausgewogenen Wiederaufbau von Gebäuden. (siehe Seite 68 – 71 unserer Broschüre über „Das Berliner Schloss – mehr als nur Fassade“)

Natürlich sind wir uns bewusst, dass diese Herkulesarbeit nicht sofort beim Bau des Humboldt Forums geleistet werden kann. Hierzu bedarf es wie bei der Rekonstruktion der Innenräume des Charlottenburger Schlosses mehrerer Jahrzehnte. Trotzdem ist es wichtig, dass zumindest die Kubatur und Raumfolge der historisch wertvollen Innenräume des Berliner Schlosses bereits bei der Ausschreibung des Humboldt-Forums den Architekten bzw. Investoren verpflichtend vorgegeben werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass eine spätere originalgetreue Ausgestaltung noch möglich ist.

Die Broschüre „Das Berliner Schloss – mehr als nur Fassade“ bietet aus unserer Sicht einen wohl durchdachten Anhalt, welche Räume des Berliner Schlosses es Wert sind, die Augen der Besucher des Humboldt Forums leuchten zu lassen. Sie zeigt, welchen kunsthistorischen Schatz dieses Gebäude beherbergt hat und dass es auch heute noch möglich ist, diesen in seinem Glanz (und ohne Gloria) wiederherzustellen. Und bedenken wir: Zumindest der Weiße Saal im Berliner Schloss hat als Gründungsort der Vereinigten Landtage sowie der Preußischen Nationalversammlung eine parlamentarische Geschichte, die hier ihren Ausgang für Deutschland nahm.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre der Broschüre und weiterhin eine glückliche Hand in Ihren Entscheidungen für das Humboldt Forum.

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2007

Ihr



Klaus Jürgen Velke
(Vorsitzender)